



Mittwoch den 1. November 1905:

# KABALE UND LIEBE.

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

Regie: Gustav Lindemann.

## PERSONEN:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten . . . Josef Klein  
 Ferdinand, sein Sohn, Major . . . . . Otto Stoeckel  
 Hofmarschall von Kalb . . . . . Walter Schmidthässler  
 Lady Milford, Favoritin des Fürsten . . . . . Louise Dumont  
 Wurm, Haussekretär des Präsidenten . . . . . Paul Marx  
 Miller, Stadtmusikant . . . . . Fritz Odemar  
 Dessen Frau . . . . . Else Jansen  
 Luise, dessen Tochter . . . . . Camilla Eibenschütz  
 Sophie, Kammerjungfer der Lady . . . . . Angelina Gurlitt  
 Ein Kammerdiener des Fürsten . . . . . Gustav Beaurepaire  
 Diener und Dienerinnen, Soldaten und Gerichtsdiener.

==== Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause. ====

Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

Szenische Ausstattung nach Entwürfen von Fritz Rumpf. Dekorationen aus dem Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin.  
 Kostüme aus eigenen Werkstätten.

## PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Prosceniumloge . . . . .	Mark 9,—	Parkett 11.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .	7,—	II. Rang Balkon . . . . .	2,50
I. Rang Mittelloge . . . . .	6,—	II. Rang 2.—4. Reihe . . . . .	2,—
I. Rang Seitenloge . . . . .	5,—	II. Rang 5.—6. Reihe . . . . .	1,50
Parkettlogen . . . . .	5,—	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	1,—
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	4,50	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	0,70
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .	4,—	II. Rang Stehplatz . . . . .	0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobegebühr.

Vorverkaufsgebühr für Logen und Parkett Mark 0,20, für alle übrigen Plätze Mark 0,10.

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Kassenöffnung 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Karl Theodorstrasse) ist morgens von 10—1 Uhr geöffnet.

Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen.  
 Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags erhoben werden, sonst wird  
 anderweitig darüber verfügt.

Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag  
 des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Donnerstag, 2. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Komödie der Liebe“ von Henrik Ibsen.

Freitag, den 3. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.

Samstag, den 4. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.





Mittwochs-Abend 005:  
**KABAL** **LIEBE.**  
 Ein bürgerliches Trauerspiel von Schiller.

Präsident von Walter, am  
 Ferdinand, sein Sohn, Major  
 Hofmarschall von Kalb  
 Lady Milford, Favoritin des  
 Wurm, Haussekretär des Präsidenten  
 Miller, Stadtmusikant  
 Dessen Frau  
 Luise, dessen Tochter  
 Sophie, Kammerjungfer des  
 Ein Kammerdiener des Fürsten  
 Diener und

Josef Klein  
 Otto Stoeckel  
 Walter Schmidhässler  
 Louise Dumont  
 Paul Marx  
 Fritz Odemar  
 Else Jansen  
 Camilla Eibenschütz  
 Angelina Gurlitt  
 Gustav Beaurepaire  
 Bedienter.

Nach dem Original von Schiller  
 Vor der Bearbeitung von Schiller

Szenische Ausstattung nach Entwürfen von  
 Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin.

I. Rang Prosceniumloge . . . . .	Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .	Reihe . . . . .	" 2,50
I. Rang Mittelloge . . . . .	Reihe . . . . .	" 2,—
I. Rang Seitenloge . . . . .	Reihe . . . . .	" 1,50
Parkettlogen . . . . .	Reihe . . . . .	" 1,—
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	Reihe . . . . .	" 0,70
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .	Reihe . . . . .	" 0,50

exklusive der Steuer  
 Vorverkaufgebühr für Logen

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
 Die Tageskasse (Eingang Kasse)  
 Telephonische Billettbestellungen können  
 Die voraus bestellten Billetts müssen an

Vormerkung auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag  
 des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

**Spielplan:** Donnerstag, 2. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Komödie der Liebe“ von Henrik Ibsen.  
 Freitag, den 3. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.  
 Samstag, den 4. November, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.



© The Tiffen Company, 2007

**TIFFEN** Color Control Patches

Centimetres  
 Inches